



Anfrage

Öffentlich

Datum

8. Oktober 2014

Nummer

3185/14

Absender

CDU - Fraktion
Platz der Deutschen Einheit 1
38100 Braunschweig

Adressat

Oberbürgermeister Markurth
Platz der Deutschen Einheit 1
38100 Braunschweig

Gremium

Rat

Sitzungstermin

21.10.2014

Betreff / Beschlussvorschlag

Regionsdebatte – Braucht man ein SPD-Parteibuch für aktuelle Informationen?

Auf dem Unterbezirksparteitag der Wolfsburger SPD am 16. September dieses Jahres hat Staatssekretär Manke aus dem Innenministerium – laut Presseberichterstattung u.a. in der Braunschweiger Zeitung – zum Thema Fusion die Pläne der Landesregierung zur Neuordnung der Region vorgestellt und dabei unter anderem darauf hingewiesen, dass auch Braunschweig „geringe Gebietserweiterungen“ bekommen könnte.

Vor diesem Hintergrund fragen wir die Verwaltung:

1. Welche Gespräche zur Neuordnung der Region fanden unter Beteiligung der Verwaltungsspitze mit der Landesregierung statt und welche Erkenntnisse wurden bislang hieraus gewonnen, d.h. wie ist der derzeitige konkrete Sachstand?
2. Welche Gemeinden bzw. welche Gemeindeteile sollen demnach – und daraus folgend nach Vorstellung der SPD-geführten Landesregierung – mit der Neuordnung der Region nach Braunschweig eingemeindet werden?
3. Inwiefern wurden die betroffenen Gemeinden und Gemeindeteile in die Entscheidungsfindung eingebunden und welche anderen Optionen standen für die betroffenen Kommunen zur Diskussion?

Klaus Wendroth
Fraktionsvorsitzender